



Brüssel, den 1. März 2024
(OR. en)

6413/24

FIN 143

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Haushaltsausschuss

Betr.: Voranschlag der Ausgaben und Einnahmen für das Haushaltsjahr 2025 für den Europäischen Rat und den Rat (Einzelplan II des EU-Haushaltsplans) – Begründung

I. EINLEITUNG

1. Das Haushaltsverfahren für das Haushalt Jahr 2025 findet im Einklang mit der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 16. Dezember 2020 über die Haushaltsdisziplin, die Zusammenarbeit im Haushaltsbereich und die wirtschaftliche Haushaltsführung sowie über neue Eigenmittel, einschließlich eines Fahrplans im Hinblick auf die Einführung neuer Eigenmittel¹ statt.

¹ ABl. L 433I vom 22.12.2020, S. 28.

In dem Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zu den Haushaltsleitlinien für das Jahr 2025, dem der Ausschuss der Ständigen Vertreter am 21. Februar 2024 zugestimmt hat und der vom Rat (Wirtschaft und Finanzen) am 12. März 2024 gebilligt werden soll, wird hervorgehoben, dass alle Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union bei der Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans für 2025 alle Elemente des überarbeiteten Mehrjährigen Finanzrahmens (MFR) 2021-2027 beachten und einhalten und die Haushaltsdisziplin wahren müssen und nur als notwendig erachtete Ausgabenposten veranschlagen dürfen. Es wird bekräftigt, dass die Obergrenze der Rubrik 7 des MFR 2021-2027 auf der Prämisse beruht, dass alle Unionsorgane einen umfassenden und strengen Ansatz verfolgen, um sicherzustellen, dass die Personalressourcen im Hinblick auf den Grundsatz der stabilen Personalausstattung optimiert werden, und um Effizienzgewinne bei den nicht die Dienstbezüge betreffenden Verwaltungsausgaben zu erzielen.

2. Der allgemeine interinstitutionelle Rahmen für die Ausarbeitung der Vorschläge für den Haushaltsentwurf für 2025 ist in den Schreiben der Kommission vom 19. und 21. Dezember 2023 festgelegt, in denen alle Organe ersucht wurden, ihre Vorschläge anhand der folgenden Leitlinien zu erstellen:

- Einplanung einer Anpassung der Dienstbezüge um 5,3 % ab dem 1.7.2024, um 0,6 % ab dem 1.4.2025 und um 3,7 % ab dem 1.7.2025,
- Anstreben einer stabilen Personalpolitik,
- Begrenzung des Anstiegs aller nicht die Dienstbezüge betreffenden Ausgaben auf höchstens 2 % gegenüber dem Niveau von 2024,
- Einstufung der Ausgaben betreffend Mitglieder der Organe, die der Indexierung unterliegende Dienstbezüge aus dem EU-Haushalt erhalten, als Ausgaben für Dienstbezüge, im Einklang mit der im Vermittlungsverfahren erzielten Einigung über den Haushaltspunkt 2024. Allerdings gilt der Parameter für die Dienstbezüge nur für Ausgaben, die der automatischen Indexierung unterliegen (Gehälter, Zulagen), während für die übrigen Haushaltlinien, die sich auf die Mitglieder beziehen, die Vorgabe von höchstens 2 % gilt.

Nach Angaben der Kommission wird die Entwicklung der Lebenshaltungskosten, die für den Haushaltsentwurf 2025 zugrunde zu legen ist, für Brüssel auf 1,9 % und für Luxemburg auf 1,8 % geschätzt.

3. Unter Berücksichtigung der dargelegten Leitlinien hat das Generalsekretariat des Rates einen Vorschlag für den Haushaltsentwurf für den Europäischen Rat und den Rat (Einzelplan II des EU-Haushaltsplans) für 2025 erstellt.

Die neue Verordnung zur Festlegung von Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau in den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der EU (Verordnung über die Cybersicherheit)² trat am 7. Januar 2024 in Kraft. Nach dieser Verordnung muss der Generalsekretär des Rates für den Europäischen Rat und den Rat neue formale Verfahren und Maßnahmen für Cybersicherheitsrisikomanagement, Governance und Kontrolle einführen, einschließlich regelmäßiger Bewertungen des Reifegrads und eines Cybersicherheitsplans. Diese müssen ab 2025 innerhalb bestimmter Fristen vorliegen und werden regelmäßigen Überprüfungszyklen unterzogen. Dies führt zu der Einschätzung, dass der Stellenplan 2025 um sechs AD-Stellen aufgestockt werden muss, um erfahrene IT-Sicherheitsexperten einzustellen.

Was die nicht die Dienstbezüge betreffenden Ausgaben anbelangt, so zielt der Vorschlag generell darauf ab, dass das Niveau des Haushaltsplans für 2024 unter strikter Einhaltung der von der Kommission festgelegten Obergrenze nominal um nicht mehr als 2 % überschritten wird.

Angesichts der beständig steigenden Dolmetschkosten und zur Abdeckung der erwarteten Tätigkeiten des Europäischen Rates und des Rates hält es das Generalsekretariat des Rates für erforderlich, die Mittel für Dolmetschleistungen um 4 % aufzustocken. Folglich hat das Generalsekretariat des Rates in wichtigen Haushaltsbereichen wie Informatik, Gebäude und Sicherheit eine begrenzte Erhöhung von 1 % oder weniger angesetzt.

Nach mehreren Jahren hoher Inflation und anhaltenden Kaufkraftverlusts sah sich das Generalsekretariat des Rates vor schwierige Entscheidungen gestellt, darunter die Priorisierung, Umprogrammierung und Verringerung von Tätigkeiten, den Aufschub oder die Streichung von Projekten und die Ermittlung effizienterer Methoden zur Verwaltung der Haushaltssmittel.

4. Somit beläuft sich der Vorschlag des Generalsekretariats des Rates für einen Entwurf des Haushaltvoranschlags 2025 auf 706,2 Mio. EUR. Dieser Betrag entspricht einer Gesamterhöhung um 29,3 Mio. EUR bzw. 4,3 % gegenüber dem verabschiedeten Haushaltsplan für 2024.

Die Ausgaben für Dienstbezüge werden gegenüber 2024 um 24,2 Mio. EUR bzw. 5,7 % auf 447,4 Mio. EUR erhöht.

Die nicht die Dienstbezüge betreffenden Ausgaben werden gegenüber 2024 um 5,1 Mio. EUR bzw. 2,0 % auf 258,8 Mio. EUR erhöht.

² Verordnung (EU, EURATOM) 2023/2841 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2023 zur Festlegung von Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau in den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union (ABl. L 2023/2841 vom 18.12.2023).

5. Es sei darauf hingewiesen, dass der nicht die Dienstbezüge betreffende Teil des Haushalts immer knapper bemessen ist und im Jahr 2025 nur dafür ausreichen wird, unter Nutzung der derzeitigen Infrastruktur ein stabiles Niveau der Tätigkeiten des Rates zu finanzieren. Es ist davon auszugehen, dass es kaum Spielraum für eine unerwartete Zunahme der Tätigkeiten, wesentliche Veränderungen bei den IT-Diensten oder der physischen Infrastruktur oder einen unvorhergesehenen Bedarf, der durch externe Entwicklungen ausgelöst werden könnte, geben wird.

In Tabelle 1 ist der Haushaltsvorschlag für 2025 nach Kategorien aufgeschlüsselt enthalten. In Abschnitt II wird die Entwicklung der einzelnen Kategorien eingehender erläutert.

Tabelle 1: Vorschlag für den Entwurf des Haushaltsplans des Europäischen Rates und des Rates für 2025 (nach Kategorien aufgeschlüsselt, Beträge in EUR)

Chapter / article / item	Category of expenditure	Budget 2024	DB 2025	Difference	Change 2025/2024
		1	2	3=2-1	4=3/1
10	Member of the Institution (President)	2.575.000	2.498.000	-77.000	-3,0%
11	Statutory staff (Establishment plan)	409.748.234	433.542.530	23.794.296	5,8%
12	Other staff and external services	15.676.729	16.370.000	693.271	4,4%
13	Other expenditure relating to personnel	12.790.000	12.842.000	52.000	0,4%
TITLE 1	Persons working with the Institution	440.789.963	465.252.530	24.462.567	5,5%
200, 201	Buildings	59.969.180	60.185.000	215.820	0,4%
210	Computer systems	53.994.000	54.496.000	502.000	0,9%
211	Furniture	1.044.980	1.055.000	10.020	1,0%
212	Technical equipment	3.253.000	3.644.000	391.000	12,0%
213	Transport	2.174.000	2.190.000	16.000	0,7%
2200	Travel expenses of delegations	15.505.000	15.505.000	0	0,0%
2202	Interpreting costs	81.600.000	85.060.000	3.460.000	4,2%
2201, 2203, 2204, 2205	Meetings and conferences	7.531.000	7.609.000	78.000	1,0%
2210, 2212, 2213	Information	9.633.000	9.808.000	175.000	1,8%
223	Miscellaneous	1.387.000	1.407.000	20.000	1,4%
TITLE 2	Buildings, equipment and operating expenditure	236.091.160	240.959.000	4.867.840	2,1%
TITLE 10	Reserve	p.m.	p.m.	n/a	n/a
TOTAL BUDGET		676.881.123	706.211.530	29.330.407	4,3%
	Salary related expenditure	423.143.963	447.399.530	24.255.567	5,7%
	Non-salary related expenditure	253.737.160	258.812.000	5.074.840	2,0%
TOTAL BUDGET		676.881.123	706.211.530	29.330.407	4,3%

II. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN AUSGABENKATEGORIEN

1. Mitglied des Organs, Präsident (Kapitel 10)

Mit diesem Kapitel sollen die Ausgaben des Präsidenten des Europäischen Rates gedeckt und die Erfüllung seiner Aufgaben gemäß den Verträgen sichergestellt werden.

Der Rückgang um insgesamt -3 % ist auf geringere Rückstellungen für Reisekosten zurückzuführen, wobei die durchschnittliche Mittelausschöpfung der letzten Jahren berücksichtigt wurde.

2. Beamte und Bedienstete auf Zeit (Kapitel 11)

Die Aufstockung um 5,8 % (23,8 Mio. EUR) der Mittel für die Haushaltslinien in Verbindung mit dem Stellenplan ist hauptsächlich durch folgende Faktoren bedingt:

a) Anpassung der Dienstbezüge

Die Erhöhung der Grundbezüge (15,5 Mio. EUR) und der jährlichen Anpassung der Dienstbezüge (2,9 Mio. EUR) spiegelt die oben in Abschnitt I.2 dargelegten Vorgaben der Kommission wider. Der endgültige Prozentsatz für die Anpassungen für 2024 und 2025 wird im Dezember 2024 bzw. im Dezember 2025 bekanntgegeben.

b) Stellenplan

Die beantragten sechs zusätzlichen AD8-Stellen gehen auf den Bedarf für die Erfüllung der Verpflichtungen des Generalsekretariats des Rates im Rahmen der neuen EU-Cybersicherheitsverordnung, die im Januar 2024 in Kraft getreten ist, zurück.

Schätzungen des Generalsekretariats zufolge wird sich die Stellenbesetzungsquote weiter verbessern und im Jahr 2025 bei durchschnittlich 98,2 % liegen. Dies entspricht einem Rückgang der Pauschalkürzung um 0,2 Prozentpunkte, was infolge effizienterer Einstellungsverfahren zu einem Anstieg um 0,9 Mio. EUR gegenüber den für 2024 veranschlagten Mitteln führt.

Die im Vorjahr eingeleiteten Bemühungen um eine Anpassung von Personalprofilen an die sich verändernden Arbeitsplatzanforderungen werden fortgesetzt, und so wird vorgeschlagen, 15 AST-Stellen in 15 AD-Stellen und 10 AST-Stellen in 10 SC-Stellen umzuwandeln.

3. Sonstige Bedienstete und externe Leistungen (Kapitel 12)

Die Gesamtveränderung bei den Mitteln in diesem Kapitel von etwas über 4 % (0,7 Mio. EUR) ist hauptsächlich auf die geschätzte Anpassung der Dienstbezüge der sonstigen Bediensteten im Jahr 2025 (0,5 Mio. EUR) zurückzuführen. Die Anzahl der Vollzeitäquivalente aller Kategorien von externem Personal (Vertragsbedienstete, abgeordnete nationale Sachverständige und Zeitarbeitskräfte) bleibt 2025 unverändert.

4. Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs (Kapitel 13)

Die Mittel für dieses Kapitel werden um 0,4 % (0,05 Mio. EUR) erhöht. Bei den Ausgaben für die Fortbildung des Personal und den Dienstreisekosten wird eine Zunahme um 1 % (0,03 Mio. EUR bzw. 0,06 Mio. EUR) veranschlagt. Der Posten 1312 (*Zusätzliche Hilfe für Behinderte*) wird um 45 % (0,1 Mio. EUR) aufgestockt, da sich die Anzahl der Anträge mit erheblichen finanziellen Auswirkungen infolge der Erstattung nicht medizinischer Kosten an Beamten, ihre Ehegatten oder Kinder, die aufgrund einer hinreichend begründeten Behinderung als notwendig erachtet wird, erhöhen wird.

5. Gebäude und Nebenkosten (Kapitel 20)

a) Gebäude (Artikel 200)

Die Mittel für den Betrieb der Gebäude werden infolge der Verringerung der Anzahl der für 2025 geplanten Bauprojekte und Gebäudestudien um -7 % (-0,9 Mio. EUR) gesenkt. Diese Senkung war notwendig, um den zu erwartenden potenziellen Anstieg der Energiekosten auszugleichen.

b) Ausgaben für Gebäude (Artikel 201)

Die Gesamtmittel für Sach- und Instandhaltungskosten der Gebäude werden um 2 % (1,1 Mio. EUR) erhöht, was auf den höheren Mittelbedarf zur Deckung der Gas- und Stromrechnungen zurückzuführen ist (0,7 Mio. EUR).

6. Informatik, Ausrüstung und Mobiliar (Kapitel 21)

a) Informatik und Telekommunikation (Artikel 210)

Die Erhöhung der Mittel für IT ist auf knapp 1 % (0,5 Mio. EUR) begrenzt.

b) Mobiliar (Artikel 211)

Die Mittel für die Anmietung und Erneuerung von Mobiliar wurden auf einem stabilen Niveau gehalten (leichter Anstieg um 1 % oder 0,01 Mio. EUR), um eine Mindestmaß an Bestandserneuerung beibehalten zu können.

c) Technisches Material und technische Anlagen (Artikel 212)

Die Mittel für die Ersatzbeschaffung und Erneuerung von technischem Material und technischen Anlagen werden infolge der geplanten Erneuerung veralteter Sicherheitsausrüstung um 12 % (0,4 Mio. EUR) erhöht.

d) Fahrzeuge (Artikel 213)

Die Mittel für diesen Artikel werden nahezu unverändert beibehalten (geringfügiger Anstieg um knapp 1 % bzw. 0,02 Mio. EUR).

7. Verwaltungsausgaben (Kapitel 22)

a) Reisekosten der Delegationen (Posten 2200)

Die Mittel für die Reisekosten der Delegationen bleiben gegenüber 2024 unverändert.

b) Dolmetschkosten (Posten 2202)

Der Anstieg um etwas über 4 % (3,5 Mio. EUR) ist auf die Entwicklung der Preise für Dienstleistungen des Dolmetschdienstes (SCIC) zurückzuführen. Die sprachenbezogenen Mittelzuweisungen für Dolmetschleistungen „auf Anforderung“ wurden um 4 % angehoben.

Der Vorschlag über die Mittel für die Dolmetschkosten lässt sich wie folgt aufschlüsseln:

- 36,0 Mio. EUR für allgemeine Dolmetschleistungen (einschließlich unvorhergesehener Ausgaben),
- 49,1 Mio. EUR für sprachenbezogene Mittelzuweisungen für Dolmetschleistungen „auf Anforderung“ (2,1 Mio. EUR/sprachenbezogene Mittelzuweisung).

c) Sitzungen und Konferenzen (Posten 2201, 2203, 2204, 2205)

Die Mittel für Sitzungen und Konferenzen, unter anderem Verpflegung und damit verbundene Verwaltungsausgaben, wurden um 1 % (0,1 Mio. EUR) gegenüber 2024 aufgestockt, um die Indexierung der Preise für Verpflegung zu decken. Dieser Anstieg wird durch einen Rückgang der Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen um -25 % ausgeglichen.

d) Information (Artikel 221)

Die Aufstockung der Mittel für Information und Kommunikation ist gegenüber 2024 auf knapp 2 % (0,2 Mio. EUR) begrenzt, um der Indexierung der Vertragspreise Rechnung zu tragen.

e) Sonstige Ausgaben (Artikel 223)

Die Mittel für diesen Artikel werden hauptsächlich aufgrund der höheren Postgebühren um etwas über 1 % (0,02 Mio. EUR) aufgestockt.

8. Ausführlichere Angaben sind in den Anlagen enthalten:

Anlage I: Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für das Haushalt Jahr 2025

Anlage II: Stellenplan 2025

Anlage III: Entwicklung der Anzahl externer Bediensteter und der entsprechenden Ausgaben

**Estimate of Revenue and Expenditure
For the financial year 2025
Section II - European Council and Council**

Item	Description	Outturn 2023	Budget 2024	DB 2025	% 2025/2024
TITLE 1 - Persons working with the Institution					
1000	Basic salary	383.305	415.000	430.000	4%
1001	Entitlements related to the post held	78.268	90.000	93.000	3%
1002	Entitlements related to the personal circumstances	27.517	43.000	43.000	0%
1003	Social security cover	14.496	22.000	22.000	0%
1004	Other management expenditure	560.308	1.985.000	1.650.000	-17%
1006	Entitlements related to entering, transfer and leaving the service	0	0	0	
1007	Annual adjustment of the remuneration	0	0	0	
100	Remuneration and other entitlements	1.063.894	2.555.000	2.238.000	-12%
1010	Transitory allowance	0	20.000	260.000	1200%
101	Termination of service	0	20.000	260.000	1200%
Total Chapter 10 - Members of the Institution		1.063.894	2.575.000	2.498.000	-3%
1100	Basic salaries	285.649.910	305.603.234	321.080.530	5%
1101	Entitlements under the Staff Regulations related to the post held	1.466.967	1.866.000	1.911.000	2%
1102	Entitlements under the Staff Regulations related to the personal circumstances of the staff member	72.270.412	77.279.000	81.530.000	6%
1103	Social security cover	11.627.393	12.377.000	13.374.000	8%
1104	Salary weightings	95.214	153.000	153.000	0%
1105	Overtime	788.483	1.290.000	1.290.000	0%
1106	Entitlements under the Staff Regulations related to entering the service, transfer and leaving the service	2.415.000	2.075.000	2.195.000	6%
1107	Annual adjustment of the remuneration	0	6.775.000	9.679.000	43%
110	Remuneration and other entitlements	374.313.379	407.418.234	431.212.530	6%
1110	Allowances in the event of retirement in the interests of the service	1.837.290	2.330.000	2.330.000	0%
1112	Entitlements of the former Secretaries-General	0	0	0	
111	Termination of service	1.837.290	2.330.000	2.330.000	0%
Total Chapter 11 - Officials and temporary staff		376.150.669	409.748.234	433.542.530	6%
1200	Other staff	12.093.520	12.711.729	13.208.000	4%
1201	National experts on secondment	1.323.337	1.439.000	1.472.000	2%
1202	Traineeships	793.614	860.000	905.000	5%
1203	External services	139.184	326.000	328.000	1%
1204	Supplementary services for the translation service	90.000	125.000	158.000	26%
1207	Annual adjustment of the remuneration	0	215.000	299.000	39%
120	Other staff and external services	14.439.656	15.676.729	16.370.000	4%
Total Chapter 12 - Other staff and external services		14.439.656	15.676.729	16.370.000	4%
1300	Miscellaneous expenditure on recruitment	106.901	161.000	163.000	1%
1301	Further training	2.032.367	2.214.000	2.241.000	1%
130	Expenditure relating to staff management	2.139.269	2.375.000	2.404.000	1%
1310	Special assistance grants	1.200	25.000	24.000	-4%
1311	Social contacts between members of staff	154.660	138.000	162.000	17%
1312	Supplementary aid for the disabled	250.000	248.000	360.000	45%
1313	Other welfare expenditure	53.641	75.000	53.000	-29%
131	Measures to assist the institution's staff	459.500	486.000	599.000	23%
1320	Medical service	385.950	598.000	425.000	-29%
1322	Crèches and childcare facilities	3.373.518	3.259.000	3.284.000	1%
1323	Interinstitutional cooperation in the field of staff management	857.434	1.460.000	1.460.000	0%
132	Activities relating to all persons working with the Institution	4.616.902	5.317.000	5.169.000	-3%
1331	Mission expenses of the Council Secretariat	2.552.143	2.912.000	2.970.000	2%
1332	Travel expenses of staff related to the European Council	1.310.819	1.700.000	1.700.000	0%
133	Missions	3.862.962	4.612.000	4.670.000	1%
Total Chapter 13 - Other expenditure relating to persons working with the institution		11.078.632	12.790.000	12.842.000	0%
TOTAL TITLE 1		402.732.851	440.789.963	465.252.530	5,5%

Estimate of Revenue and Expenditure
For the financial year 2025
Section II - European Council and Council

Item	Description	Outturn 2023	Budget 2024	DB 2025	% 2025/2024
------	-------------	--------------	-------------	---------	-------------

TITLE 2 - Buildings, equipment and operating expenditure					
2000	Rent	260.626	444.000	452.000	2%
2003	Fitting-out and installation work	11.551.264	8.437.000	8.378.000	-1%
2004	Work to make premises secure	2.055.585	2.126.000	1.934.000	-9%
2005	Expenditure preliminary to the acquisition, construction and fitting-out of buildings	351.756	1.210.000	570.000	-53%
200	Buildings	14.219.231	12.217.000	11.334.000	-7%
2010	Cleaning and maintenance	19.200.439	21.141.000	21.587.000	2%
2011	Water, gas, electricity and heating	8.376.000	6.340.180	7.021.000	11%
2012	Building security and surveillance	17.934.238	19.133.000	19.089.000	0%
2013	Insurance	592.909	630.000	636.000	1%
2014	Other expenditure relating to buildings	453.279	508.000	518.000	2%
201	Costs relating to buildings	46.556.864	47.752.180	48.851.000	2%
Total Chapter 20 - Buildings and associated costs		60.776.095	59.969.180	60.185.000	0%
2100	Acquisition of equipment and software	16.261.033	14.679.000	16.470.000	12%
2101	Outside assistance for the operation and develop. of computer systems	31.820.993	29.278.000	29.385.000	0%
2102	Servicing and maintenance of equipment and software	6.682.059	8.361.000	7.045.000	-16%
2103	Telecommunications	1.364.544	1.676.000	1.596.000	-5%
210	Computer systems and telecommunications	56.128.630	53.994.000	54.496.000	1%
211	Furniture	1.048.546	1.044.980	1.055.000	1%
2120	Purchase and replacement of technical equipment and installations	2.085.771	1.793.000	2.199.000	23%
2121	Outside assistance for the operation and development of technical equipment and installations	95.000	102.000	103.000	1%
2122	Rental, servicing, maintenance and repair of technical equipment and installations	1.087.987	1.358.000	1.342.000	-1%
212	Technical equipment and installations	3.268.758	3.253.000	3.644.000	12%
213	Transport	2.382.015	2.174.000	2.190.000	1%
Total Chapter 21 - Computer systems, equipment and furniture		62.827.948	60.465.980	61.385.000	2%
2200	Travel expenses of delegations	9.818.789	15.505.000	15.505.000	0%
2201	Miscellaneous travel expenses	322.800	509.000	510.000	0%
2202	Interpreting costs	75.354.196	81.600.000	85.060.000	4%
2203	Representation expenses	136.894	185.000	191.000	3%
2204	Miscellaneous expenditure on internal meetings	5.373.938	5.185.000	5.662.000	9%
2205	Organisation of conferences, congresses and meetings	835.120	1.652.000	1.246.000	-25%
220	Meetings and conferences	91.841.736	104.636.000	108.174.000	3%
2210	Documentation and library expenditure	2.749.288	2.823.000	2.853.000	1%
2212	General publications	389.985	310.000	320.000	3%
2213	Information and public events	6.061.653	6.500.000	6.635.000	2%
221	Information	9.200.926	9.633.000	9.808.000	2%
2230	Office supplies	429.028	398.000	396.000	-1%
2231	Postal charges	51.500	35.000	45.000	29%
2232	Expenditure on studies, surveys and consultations	19.500	45.000	45.000	0%
2234	Removals	41.000	33.000	33.000	0%
2235	Financial charges	6.880	15.000	15.000	0%
2236	Legal expenses and costs, damages and compensation	375.637	550.000	556.000	1%
2237	Other operating expenditure	233.296	311.000	317.000	2%
223	Miscellaneous expenses	1.156.841	1.387.000	1.407.000	1%
Total Chapter 22 - Operating expenditure		102.199.503	115.656.000	119.389.000	3%
TOTAL TITLE 2		225.803.546	236.091.160	240.959.000	2,1%

TOTAL BUDGET	628.536.397	676.881.123	706.211.530	4,3%
---------------------	--------------------	--------------------	--------------------	-------------

ESTABLISHMENT PLAN 2025
Section II - European Council and Council

Budget 2024				Draft budget 2025			
Category and grade	Permanent posts	Temporary posts		Category and grade	Permanent posts	Temporary posts	
		President EC	Others			President EC	Others
HC	1	0	0	HC	1	0	0
AD 16	8	1	0	AD 16	8	1	0
AD 15	33 ³⁾	1	0	AD 15	33 ³⁾	1	0
AD 14	145 ⁴⁾	2	1	AD 14	145 ⁴⁾	2	1
AD 13	140	3	0	AD 13	140	3	0
AD 12	214	7	1	AD 12	214	7	1
AD 11	102	2	0	AD 11	112	2	0
AD 10	192	2	0	AD 10	202	2	0
AD 9	250	0	1	AD 9	250	0	1
AD 8	150	0	0	AD 8	146	0	0
AD 7	146	1	0	AD 7	136	1	0
AD 6	67	1	0	AD 6	67	1	0
AD 5	86	0	0	AD 5	101	0	0
Sub-total AD	1533	20	3	Sub-total AD	1554	20	3
AST 11	42	0	0	AST 11	42	0	0
AST 10	49	0	0	AST 10	49	0	0
AST 9	191	7	0	AST 9	191	7	0
AST 8	88	2	0	AST 8	88	2	0
AST 7	154	0	0	AST 7	164	0	0
AST 6	216	0	0	AST 6	226	0	0
AST 5	275	1	0	AST 5	250	1	0
AST 4	160	0	0	AST 4	150	0	0
AST 3	46	2	0	AST 3	46	2	0
AST 2	10	1	0	AST 2	10	1	0
AST 1	18	0	0	AST 1	8	0	0
Sub-total AST	1249	13	0	Sub-total AST	1224	13	0
SC 6	0	0	0	SC 6	0	0	0
SC 5	1	0	0	SC 5	1	0	0
SC 4	9	0	0	SC 4	9	0	0
SC 3	21	0	0	SC 3	36	0	0
SC 2	72	0	0	SC 2	97	0	0
SC 1	107	0	0	SC 1	77	0	0
Sub-total SC	210	0	0	Sub-total SC	220	0	0
Total	2993	33	3	Total	2999	33	3
Overall total		3029		Overall total		3035	

1) Including 4 agents of grade AD16 ad personam.

2) Including 7 agents of grade AD15 ad personam.

3) Including 4 agents of grade AD16 ad personam.

4) Including 7 agents of grade AD15 ad personam.

Evolution of number of and expenditure on external staff

<i>Council</i>	<i>Voted budget 2024</i>		<i>Statement of estimates 2025</i>	
	Type of staff	Appropriations (EUR)	Estimated number of FTE (*) on the basis of authorised appropriations	Appropriations (EUR)
Contractual Agents	12.543.729	232	13.040.000	232
Seconded National Experts	1.439.000	22	1.472.000	22
Local Agents	0	0	0	0
Intérimaires	242.000	3	244.000	3
Parliamentary Assistants	N/A	N/A	N/A	N/A
Total	14.224.729	257	14.756.000	257

* Full-time equivalent units